

Leitbild der Deutschen Gesellschaft Bildung für nachhaltige Entwicklung (DGBNE)

**Es ist nicht genug zu wollen,
man muss es auch tun.
J. Wolfgang Goethe**

*Ein lebenswertes Morgen kann es nur geben, wenn wir heute darüber nachdenken.
Das alleine genügt nicht. Wir müssen heute handeln. Diese Verantwortung muss jedeR in der
Gesellschaft übernehmen. Deshalb haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein für
und Möglichkeiten der Mitgestaltung an einer nachhaltigen Entwicklung zu schaffen.*

Unser Selbstverständnis

Unser Selbstverständnis orientiert sich am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung im ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Kontext.
Unser Verständnis des Bildungskonzeptes basiert auf Kreativität, Mitbestimmung, Offenheit und Transparenz und ist von einer wertschätzenden, respektvollen und gleichberechtigten Grundhaltung geprägt.
Die Deutsche Gesellschaft Bildung für nachhaltige Entwicklung (DGBNE) setzt sich zum Ziel, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) praktisch umzusetzen.

Gemeinsam möchten wir

- ein Bewusstsein für BNE schaffen
- mit unseren Kooperationspartnern durch Öffentlichkeitsarbeit und politisches Handeln die gesellschaftliche Verankerung von BNE fördern
- mit nationalen und internationalen Netzwerkpartnern gesellschaftliche Verantwortung übernehmen
- gemeinsam einen Beitrag für eine zukunftsfähige Welt leisten
- Neues über Modellprojekte erproben
- und die Verstetigung von Vorzeigeprojekten nach Bedarf unterstützen

BNE bedeutet für uns:

- nachhaltig gelebten Alltag vor Ort erfahrbar machen
- eine Praxis, die an die Lebenswelt der Menschen anknüpft und diese befähigt, mitzumachen, aktiv zu sein, mitzubestimmen und dabei zukunftsorientiert zu denken und zu handeln ein gemeinsames Lernen auf Augenhöhe, um mitverantwortlich an der aktiven Gestaltung einer ökologisch verträglichen, wirtschaftlich leistungsfähigen und sozial gerechten Umwelt unter Berücksichtigung globaler Aspekte, demokratischer Grundprinzipien und kultureller Vielfalt teilzuhaben

Unsere Kompetenzen:

- wir informieren, beraten, qualifizieren und unterstützen.
- wir bilden Netzwerke, erweitern und pflegen sie
- wir arbeiten praxisnah, lebensweltbezogen und öffentlichkeitswirksam.
- wir entwickeln eigene Modellprojekte und zeigen, was im Rahmen von BNE alles möglich ist.

Unsere Prinzipien für die Zusammenarbeit:

- Basis für unsere Arbeit ist das Know-how unseres deutschlandweiten Netzwerks, dem zertifizierte BNE-MultiplikatorInnen und andere ExpertInnen angehören. Der Verein bietet eine Plattform für Menschen, die BNE fördern und praktisch verankern.
- Wir möchten für die unterschiedlichen Aktivitäten Akteure aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft vernetzen.
- Wir bündeln und vernetzen die vielfältigen BNE-Aktivitäten im In- und Ausland.
- Wir sehen uns als richtungsweisende und kompetente Partner (BegleiterInnen, BeraterInnen) für Organisationen, Schulen, Kommunen, Vereine und Verbände auf dem Weg zur Nachhaltigkeit
-

Unsere Zielgruppen:

- Menschen, die im Bereich BNE interessiert sind und neue Wege im der nachhaltigen Entwicklung gehen wollen.

Die DGBNE intern:

Wir arbeiten teamorientiert, partizipativ und praxisnah.

Wir möchten mit unserer Offenheit und unseren Ideen, Veränderungen anschieben, Altes überdenken und zum Querdenken anregen.

Unsere Kommunikation nach außen:

- Wir rücken Nachhaltigkeit in den Fokus der Öffentlichkeit durch eine offene, transparente und aktuelle Kommunikation.
- Wir fördern den Dialog zwischen Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik.

“BNE zu verwirklichen heißt, den Mut zu haben, Altes neu zu denken, aber auch Neues aufzuspüren. Das kann ein bestimmtes Thema sein, die Frage nach Zielen oder die Wahl der Lernmethoden.“ (Prof. G.de Haan, Starke Partner für BNE, Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Praxis, FU Berlin 2010, S. 2)